Deutsche Arbeitsgemeinschaft genealogischer Verbände e. V.
Ginsterweg 12, D-30880 Laatzen

An die Vorstände der DAGV-Mitgliedsvereine
und dem Herrn Ehrenvorsitzenden zur Kenntnis

Deutsche Arbeitsgemeinschaft genealogischer Verbände e. V.
Vorsitzender

Dirk Weissleder, Vorsitzender
Ginsterweg 10, D-30880 Laatzen
E-Mail: dirk.weissleder@dagv.org

Manfred Wegele, stv. Vorsitzender
Zinckstr. 3, D-86660 Tapfheim
E-Mail: manfred.wegele@dagv.org

Laatzen, den 28.04.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

infolge der Corona/Covid-19-Pandemie sind dies Zeiten großer Herausforderungen. Auch die organisierte Genealogie und Heraldik sind hiervon in vollem Umfang betroffen. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen haben wir uns dazu entschlossen, die nächste

DAGV-Praxiswerkstatt (geplant 18.07.2020) in Göttingen

abzusagen, um aktuell keine unkalkulierbaren Risiken einzugehen. Darüber hinaus hat uns der Bayerische Landesverein für Familienkunde e. V. (BLF) davon in Kenntnis gesetzt, insbesondere wegen der bundesweiten Untersagung von Großveranstaltungen (bis Ende August 2020), dass der

72. Deutschen Genealogentag (geplant vom 28.-30. August 2020) in Tapfheim

leider ebenfalls ***abgesagt werden muss***. Auch eine Verschiebung auf einen unbestimmbaren Zeitpunkt ist wegen des langen Vorlaufs in diesem Jahr nicht mehr möglich. Der BLF teilt uns mit, dass bereits eine Zusage der Gemeinde Tapfheim für 2022 vorliegt. Dies bedeutet, dass ein Großteil der Vorleistungen nicht umsonst ist, sondern als Arbeitsgrundlage dienen wird.

Der DAGV-Vorstand trifft sich aktuell ausschließlich online und hat sich den neuen Gegebenheiten angepasst. Mittlerweile wurden folgende Entscheidungen getroffen:

1) Am Sonntag, den ***30. August 2020*** ist eine ***Online-Mitgliederversammlung*** mit den nötigen Regularien (Arbeits-, Rechenschafts- und Kassenbericht) sowie Ehrungen („Verdiente Genealogen“ und Verleihung der Gatterer-Medaille) geplant.

Aufgrund der Corona/Covid-19-Pandemie wurden mittlerweile am 25.03.2020 durch den Deutschen Bundestag Regelungen über das Abhalten von Online-Mitgliederversammlungen verabschiedet, die uns als DAGV-Vorstand (und weiteren Mitgliedsvereinen) allerdings weder durchführbar noch widerspruchsfrei erscheinen. Unser Schreiben vom 05.04.2020 an das Bundesministerium der Justiz (siehe anbei) ist bislang noch unbeantwortet geblieben, allerdings müssen wir nach obiger Absage nun handeln und können nicht alles auf die lange Bank schieben.

2) Die gemäß § 6 Nr. 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 7 Satz 3 unserer Statuten satzungsmäßig vorgeschriebene ***Wahl des DAGV-Vorstandes*** wird auf den ***21.11.2020 in Augsburg verschoben*** und im Rahmen einer ***regulären Mitgliederversammlung*** nachgeholt. Sollte auch diese – aus welchen Gründen auch immer – nicht stattfinden können, muss diese auf das kommende Jahr verschoben werden, zumal dann, wenn seitens des Bundesjustizministeriums keinerlei Auswege signalisiert würden. Ansonsten bleibt der Vorstand gemäß § 7 Nr. 1 Satz 5 unserer Satzung bis zur Durchführung einer Neuwahl im Amt und ist damit voll handlungsfähig.

3) Weitere Deutsche Genealogentage

Für den ***73. Deutschen Genealogentag*** liegt eine Bewerbung unseres Mitgliedvereines MOSAIK aus Kleve vor, der vom 10.09. bis zum 12.09.2021 ebendort stattfinden soll. Der DAGV-Vorstand befürwortet die Vergabe an den Bewerber.

§ 2 Nr. 5 der DAGV-Satzung lautet: „Der Verein richtet für seine Mitglieder in regelmäßigem Abstand den Deutschen Genealogentag (DGT) aus. Dessen Ausrichtung selbst und / oder hierbei anfallende organisatorische Aufgaben kann der Verein einem oder mehreren seiner ordentlichen Mitglieder übertragen."

Bislang sind wir so verfahren, die Mitgliederversammlung mit der Abstimmung über die Vergabe des Deutschen Genealogentages zu betrauen. Da es eine formale Regelung in unserer Satzung also nicht gibt, möchte der DAGV-Vorstand in der jetzigen Lage seine Zustimmung erteilen und den Rahmenvertrag zwischen Veranstalter (DAGV) und Ausrichter (MOSAIK) unterzeichnen. Wir bitten alle Mitgliedsvereine sehr herzlich darum, so vorgehen zu können und etwaige Widersprüche/Bedenken oder Kritik hieran ***bis spätestens zum 30.08.2020*** an den DAGV-Vorstand zu kommunizieren, sollten diese bestehen. Der DAGV-Vorstand möchte gerne spätestens am 31.08.2020 dem Verein MOSAIK „Grünes Licht" bezüglich des 73. Deutschen Genealogentages geben, damit die weitere Arbeit beginnen kann und nicht erst in 2021.

Der ***74. Deutsche Genealogentag*** soll nach jetzigen Planungen 2022 in Tapfheim stattfinden (eine Zusage der Gemeinde Tapfheim liegt bereits vor).

Soviel zu den aktuellen Entwicklungen für heute. Sollte es weitere Neuigkeiten oder Veränderungen geben, werden wir Sie frühzeitig davon in Kenntnis setzen.

Im Namen unserer Vorstandskolleginnen und -kollegen grüßen wir Sie alle sehr herzlich. Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben alles Gute. Passen Sie auf sich auf!

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Weissleder,
DAGV-Vorsitzender

Manfred Wegele,
stellv. DAGV-Vorsitzender
Vorsitzender des BLF

Anlage

Schreiben der DAGV an das Bundesministerium der Justiz vom 05.04.2020